

Antragsteller:

.....
.....
.....

Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit
und Fischerei M-V
Thierfelderstraße 18
18059 Rostock

Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen der Fischerei und Fischwirtschaft
aus Mitteln des Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFAF), des Bundes für das Jahr 2025

Förderantrag vom:

Vorhaben: *Unterstützungsleistungen bei vorübergehender Einstellung der Fangtätigkeit
in der Sprottenfischerei zum Schutz des Heringsbestandes in der Ostsee im
Zeitraum 01. Oktober bis 31. Dezember 2025*

Antrag auf Zustimmung zum Beginn des Vorhabens vor Erhalt einer verbindlichen Förderzusage

Ich beabsichtige/wir beabsichtigen, mit dem o.g. Vorhaben vor Erhalt eines Zuwendungsbescheides zu beginnen. Mir/uns ist bekannt, dass hierzu eine schriftliche Bestätigung des Zuwendungsgebers erforderlich ist.

Begründung

Gemäß 8.2.3 MAF-BMEL sind Ausgleichszahlungen vor Beginn der zeitweiligen Stilllegung durch schriftlichen Zuwendungsbescheid zu bewilligen.

Die Rechtsgrundlagen zur Förderung des o.g. Vorhabens (Erlass BMLEH betr. Unterstützungsleistungen bei vorübergehender Einstellung der Herings- und Sprottenfischerei in der Ostsee im Jahr 2025) wurden jedoch erst kurzfristig bekanntgegeben.

Aus diesem Grund kann die Bewilligungsbehörde gegenwärtig die fristgerechte Antragsprüfung und –bearbeitung noch vor Beginn des Vorhabens nicht sicherstellen. Für die von mir/uns beantragte geförderte Stilllegung ab Oktober 2025 wird daher die Zustimmung der Bewilligungsbehörde zum vorzeitigen Beginn beantragt.

Hinweise

1. Für die Prüfung des Antrags auf vorzeitigen Vorhabensbeginn muss neben diesem Antrag auch der formgerechte und vom Antragsteller unterschriebene Förderantrag fristgerecht vorliegen! Anlagen können nachgereicht werden.
2. Die förderunschädliche Zustimmung zum vorzeitigen Beginn begründet **keinen Anspruch auf die tatsächliche Gewährung der beantragten Zuwendung**. Die Durchführung des Vorhabens erfolgt somit ausschließlich auf **eigenes Risiko des Antragstellers**.
3. Die Entscheidung über den o.g. Förderantrag auf Gewährung der Zuwendung erfolgt vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Mittel erst mit Zuwendungs- bzw. Ablehnungsbescheid.

Hiermit bitte ich/bitten wir um Zustimmung zum Beginn des Vorhabens vor Erhalt einer verbindlichen Förderzusage. Die o.g. Hinweise habe ich/haben wir zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift(en)